

Die Violine / Viola

Instrumentenfamilie

Die Violine (Geige) gehört zur Familie der Streichinstrumente. Die Viola (Bratsche) ist eine grössere Version der Violine mit tieferem Klang.

Klangerzeugung

Durch das Streichen mit dem Bogen werden die Saiten zum Klingen gebracht. Mit der rechten Hand wird der Bogen geführt und mit der linken Hand auf den Saiten die Tonhöhe verändert.



Voraussetzungen und Einstiegsalter

Beim Geigenspiel braucht es viel Fingerfertigkeit. Die Violine sowie alle Streichinstrumente stellen hohe Ansprüche an das Gehör. Die Violine kann man ab der 2. Klasse erlernen. Für kleine Kinder gibt es Instrumente, welche an die Körpergrösse des Kindes angepasst sind (Achtel-, Viertel-, halbe oder Dreiviertelviolinen).

Einsatzmöglichkeiten

Die Violine ist sehr vielseitig einsetzbar und lässt sich gut mit andern Instrumenten kombinieren. Man kann sie in Kammermusikgruppen wie auch im Orchester spielen. Auf der Violine wird vor allem klassische Musik gespielt, aber auch Jazz oder Folklore sind möglich.

Preise

Schülerinstrumente (Achtel- bis Dreiviertel) werden meistens gemietet, das kostet zirka 25 Franken pro Monat. Eine 4/4-Geige kostet zirka 3'500 Franken. Immer wieder gibt es interessante Occasionsangebote. Eine Beratung vor dem Instrumentenkauf durch die Musiklehrperson wird empfohlen.

Wichtige Hinweise

- Wichtigste Voraussetzung für den Erfolg ist, dass das Kind dieses Instrument spielen will.
- Es soll vom Klang fasziniert sein und sich auch die Einsatzmöglichkeiten gut überlegen.
- Der „Instrumentenparcours“ und die „Besuchswochen“ sind gute Anlässe, um mit den Lehrpersonen in Kontakt zu treten, offene Fragen zu klären und das gewünschte Instrument näher kennen zu lernen.
- Bei allen Instrumenten sind die Unterstützung der Eltern sowie das regelmässige Üben sehr wichtig.

Musiklehrpersonen

Claudia Inauen	041 310 98 43
Paula Novoa Diezig	077 458 06 10
Nora Rosenberger-Bruhin	078 770 17 98